

## Alp Baumgarten, Schüpfheim im Entlebuch (LU)

Schlussbericht Oktober 2013

### Rückblick und Schlussfolgerung

Die gesamte Schafsommerung auf der Alp Baumgarten verlief problemlos und ohne Zwischenfall, obwohl der Wolf M20 auch dieses Jahr im Entlebuch präsent war und Schafe gerissen hat. Der Alpbewirtschafter Markus Zihlmann ist mit der Arbeit und Wirkung der Herdenschutzhündin Laika sehr zufrieden.

Zu Beginn der Alpsaison ging Laika nicht in die Umzäunung zu ihrem Futterautomaten, so dass Markus sie von Hand füttern musste, was für ihn einen Mehraufwand bedeutete. Die Lösung des Problems brachte dann ein anderer, ausserhalb der Einzäunung etwas erhöht aufgestellter, Futterautomat, den Laika nach einer gewissen Angewöhnungszeit schliesslich akzeptierte.

Die 54 Schafe bildeten zu Beginn der Alpsaison meist zwei bis drei kleinere Gruppen, was die Arbeit von Laika erheblich erschwerte. Diese Situation verbesserte sich aber im Verlauf des Sommers; bei Saisonende bildeten sie sogar eine homogene Herde.



Die verbesserte 3-Litzen-Zäunung hat sich auch dieses Jahr sehr bewährt.

Für Laika beginnt jetzt wieder die ruhige Winterzeit, die sie mit einem Teil der Schafe auf Zihlmanns Hof verbringen kann.



#### **Ausblick 2014**

Um den Herdenschutz zu optimieren, möchte Markus Zihlmann im nächsten Jahr nach Möglichkeit zusätzlich zu Laika wieder einen zweiten Herdenschutzhund übernehmen. Die verbesserte und bewährte 3-Litzen-Zäunung wird er auch nächstes Jahr wieder einsetzen.

Um die optimalen Herdenschutzmassnahmen langfristig umsetzen zu können, ist Markus Zihlmann weiterhin auf externe Unterstützung angewiesen.